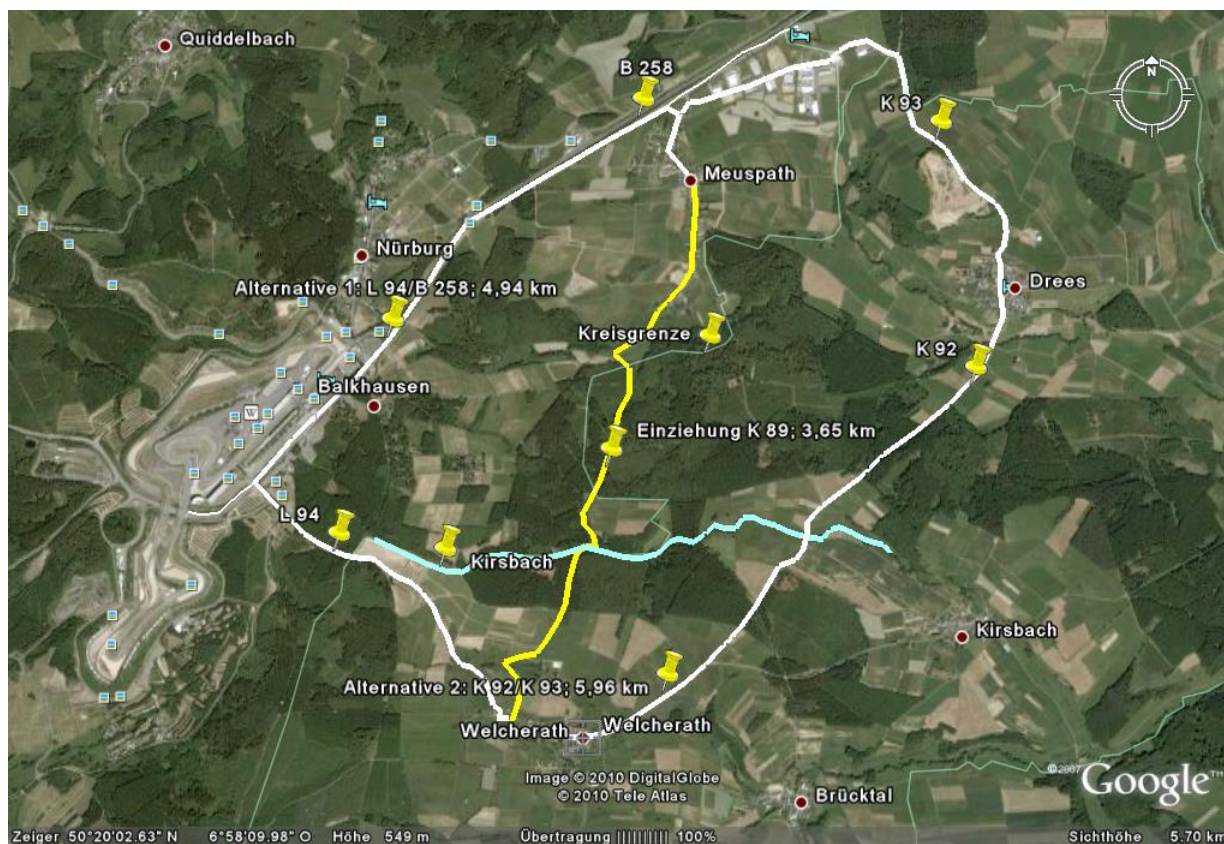


Einziehungsvorschlag K 89  
- Strecke Welcherath bis Meuspath -

### I. Streckenbeschreibung

Die K89/K20 (LK Vulkaneifel/LK Bad Neuenahr-Ahrweiler) ist ein schmales Sträßchen, das Welcherath mit Meuspath verbindet. Sie zweigt am westlichen Ortsausgang von Welcherath von der L 94 nach N ab und quert hinter dem Dorf das obere Nitzbachtal sowie Grünland, auf dem in Kürze ein Golfplatz entstehen soll. Danach durchschneidet die K 89 auf ca. 1,5 km das Mischwaldgebiet des Raustert. Im oberen Kirsbachtal führt sie als K 20 ein kurzes Stück über AW Gebiet. Kurz vor der Überquerung des Krebsbaches verlässt die K89 den Vulkaneifelkreis und verläuft dann -wieder als K20- über offenes Gelände am Krebsbachhof vorbei nach Meuspath.

### II. Darstellung der Alternativen



Als Alternativen zur K89 von Welcherath nach Meuspath bieten sich die beiden wesentlich besser ausgebauten und daher schnelleren Strecken über die L94/B258 und die über Drees/Döttinger Höhe verlaufenden K92/K93 an.

### III. Wertung

#### a) Naturschutzaspekte

Die K89 quert drei Bachläufe (Nitzbach, Kirsbach, Krebsbach) nahe ihrer ökologisch besonders empfindlichen Quellbereiche und durchschneidet den Raustert, in dem die Wildkatze vorkommen dürfte und ein Schwarzstorch-Brutplatz nachgewiesen wurde.

#### b) Verkehrsaspekte

Mit nur rund 100 gezählten Fahrzeugen pro Tag ist die K89 wohl eine der am wenigsten frequentierten Kreisstraßen. Wer von Welcherath zum Nürburgring-Komplex, nach Nürburg oder auf die B258 Richtung Blankenheim bzw. zum A1-Anschluss in Richtung Euskirchen/Köln will, wählt ohnehin die wesentlich besser ausgebaute und daher schnellere L 94 bis zum Kreisel an der B258 beim Ringkomplex. Zum Industriegebiet auf der Döttinger Höhe, nach Adenau oder in Richtung Mayen wird die ebenfalls besser ausgebaute und damit schnellere K92 nach Drees mit anschließender K93 bis zur Einmündung auf die B258 auf der Döttinger Höhe bevorzugt. Der bei einer Fahrt von Welcherath nach Meuspath in Kauf zu nehmende Umweg von rund 2 km auf der kürzeren Strecke über die L94/B258 und von 2,3 km über Drees fällt angesichts der jeweils wesentlich besseren Straßenverhältnisse kaum ins Gewicht.

#### c) Kosten

Im Straßenbauprogramm des Landkreises Vulkaneifel von 2008 ist die K89 nicht enthalten. Dennoch sieht der jetzige Haushalt für 2010 für die K89 einen Ansatz von insgesamt 450.000 Euro vor.

### IV. Schlussfolgerung

Aufgrund der guten anderweitigen Verkehrsanbindung würde eine Einziehung der K89 zum Wirtschaftsweg weder für die Einwohner von Welcherath noch für die von Meuspath zu einer wirklichen Beeinträchtigung der Mobilität führen. Sie brächte jedoch einen besseren Schutz der Biotopstruktur des Raustert durch Entschneidung mit sich. Dies gilt auch für die Quellregionen der drei Bäche, die im Rahmen der im Kirchspiel Welcherath anstehenden Flurbereinigung der „Aktion Blau“ zugeführt werden soll(t)en.

Abgesehen davon könnte der jetzige Haushaltsansatz durch eine Einziehung der K89 ganz oder teilweise eingespart und damit der Kreishaushalt entlastet werden.

Stand 17.2.2010